SalzburgMilch

2025
VERHALTENSKODEX

WIR SIND EIN TEAM

UND HABEN GEMEINSAME SPIELREGELN

SalzburgMilch VERHALTENSKODEX | 2025 Ausgabe 03
Herausgeber SalzburgMilch GmbH, Milchstraße 1, A-5020 Salzburg
Kontakt compliance@milch.com, Tel.: +43 (0)662 / 24 55-0
Bildnachweis SalzburgMilch GmbH

milch.com

INHALTSVERZEICHNIS

DAS SIND WIR

04 Einleitung

05 Vorwort der Geschäftsführung

06 Vorwort des Aufsichtsratsvorsitzenden

07 Vorwort des Head of Finance

UNSERE WERTE

08 Unser Manifest – Unsere Grundsätze

09 Für wen gilt der Verhaltenskodex?

UNSERE MITARBEITERINNEN UND MITARBEITER

10 Menschenrechte, Kinder- und Jugendschutz

10 Chancengleichheit, Diversität und Nichtdiskriminierung

11 Umgang miteinander und Arbeitnehmervertretung

12 Lehrlingsausbildung und Weiterbildung von Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen

13 Arbeitssicherheit und Arbeitsbedingungen

UNSER UMGANG MIT DRITTEN

14 Interessenkonflikte und Umgang mit Geschenken und Einladungen

15 Korruption, Betrug und Diebstahl

15 Fairer Wettbewerb und Kartellrecht

UNSER ZUHAUSE

16 Tierwohlinitiative

17 Nachhaltigkeit im Geschäftsleben

UNSERE ARBEITSWEISE

18 Wahrung von Betriebs-/Geschäftsgeheimnissen und Datenschutz

19 Qualitätssicherung und Lebensmittelsicherheit

20 Befolgung von Gesetzen und interner Regeln

21 Hinweisgebersystem

DAS IST DIE SALZBURGMILCH – DAS SIND WIR

„Unser Verhaltenskodex ist eine wichtige Leitlinie für alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der SalzburgMilch.“

Einleitung

Was ist ein „Verhaltenskodex“?
Und wofür benötigen wir diesen?

Die SalzburgMilch vereint Tradition und Moderne. Als zukunftsgerichtetes Unternehmen sind wir uns der Wichtigkeit von Compliance bewusst und legen daher im Jahr 2025 bereits die dritte Version unseres Verhaltenskodex auf. Wie auch in den Jahren zuvor möchten wir mit diesem Verhaltenskodex unsere Grundwerte erörtern und betonen, dass die Umsetzung vom Verhalten aller Handelnden abhängt. Daher ist es uns wichtig, unsere Einstellungen im Rahmen dieses zentralen Dokuments zu verschriftlichen und nicht nur unseren Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen, sondern auch der Öffentlichkeit zur Verfügung zu stellen. In diesem Kodex werden daher die Werte unseres Unternehmens in vielerlei Bereichen dargestellt und so viel möchten wir jetzt schon vorwegnehmen – wir sind stolz darauf.

Andreas Gasteiger

Ing. Sebastian Mösl MIB, MBA

Vorwort der Geschäftsführung

Liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
der SalzburgMilch!

Verantwortungsvolles Handeln im Rahmen der geltenden Gesetze ist eine der Grundvoraussetzungen für unseren Unternehmenserfolg.

Unser Verhaltenskodex ist eine wichtige Leitlinie für alle Mitarbeiter/-innen der SalzburgMilch. Vieles davon mag für uns schon selbstverständlich erscheinen und wird im Unternehmen seit Langem als gelebte Praxis verstanden. Dennoch ist es wichtig, auch diese Punkte leicht verständlich, aber gleichzeitig klar formuliert im Verhaltenskodex zusammenzufassen. Für uns als Geschäftsführung der SalzburgMilch ist es ein wichtiges Anliegen, dass alle Mitarbeiter/-innen dieses Dokument genau lesen und die darin beschriebenen Grundsätze im täglichen Arbeitsalltag entsprechend leben.

Der Verhaltenskodex gilt für jeden von uns. Das entsprechende Verhalten jeder und jedes Einzelnen von uns leistet einen unverzichtbaren Beitrag für eine erfolgreiche, zukunftsorientierte und professionelle Zusammenarbeit, worauf wir stolz sein können.

„Nur wenn alle ihr Handeln nach denselben Grundsätzen ausrichten ist eine erfolgreiche und rechtskonforme Zusammenarbeit und Entwicklung möglich.“

Robert Leitner

Vorwort des Aufsichtsratsvorsitzenden

Als Aufsichtsratsvorsitzender der SalzburgMilch ist es mir ein besonderes Anliegen, dass die organisatorischen Abläufe und die Zusammenarbeit innerhalb des Unternehmens, aber auch nach außen hin, klar geregelt sind und allen geltenden Richtlinien und Gesetzen entsprechen.

Jede Form von Zusammenleben und Zusammenarbeit braucht ihre Spielregeln. Ich begrüße es daher sehr, dass die Geschäftsleitung der SalzburgMilch nun diesen Verhaltenskodex in erweiterter und aktualisierter Form beschlossen hat, um das Unternehmen zukunftsfit für die globalen Herausforderungen der modernen Wirtschaftswelt zu machen. Dieser Verhaltenskodex verkörpert unsere Werte, die der bäuerlichen Eigentümer genauso wie die unserer Mitarbeiter/-innen: So wollen wir uns verhalten und so wollen wir von anderen gesehen werden. Nur wenn alle ihr Handeln nach denselben Grundsätzen ausrichten ist eine erfolgreiche und rechtskonforme Zusammenarbeit und Entwicklung möglich.

Mag. (FH) Thomas Thor M.A.

Vorwort des Head of Finance

Ein Verhaltenskodex ist für ein Unternehmen ein besonderes Dokument. In ihm wird die Unternehmenskultur verschriftlicht und für alle Mitarbeiter/-innen gleichermaßen festgehalten. Die SalzburgMilch als ein Leitunternehmen in Salzburg und über die Grenzen hinaus hat sich mit vorliegendem Verhaltenskodex dazu entschlossen, die ihr selbst auferlegten Regeln transparent darzulegen. Sie hat sich dazu entschieden, die gelebte Unternehmenskultur zu verschriftlichen.

Unser Verhaltenskodex spiegelt unsere Verhaltensweisen wider und soll uns in Zukunft als Kerndokument zur Entwicklung des Unternehmens zur Verfügung stehen. Er ist der Rahmen für unser tägliches Handeln mit Kollegen und Kolleginnen, Geschäftspartnern und für unsere weiteren Projekte. Für uns ist es wichtig, auch weiterhin wegweisende und zukunftsorientierte Standards zu setzen.

Die gesamte Unternehmensführung und der Aufsichtsrat stehen geschlossen hinter diesem Kerndokument unseres Unternehmens. Es gilt für alle Mitarbeiter/-innen der SalzburgMilch, die für das jeweilige Handeln verantwortlich sind und so jeden Tag am Erfolg der SalzburgMilch mitwirken.

DAS SIND UNSERE WERTE – DAFÜR STEHEN WIR EIN.

„Die in unserem Manifest zum Ausdruck gebrachten Grundpfeiler sind der Erfolgsgarant der SalzburgMilch.“

Unser Manifest

In einer Welt, in der die Fragen fehlen, gibt es auch keine Antworten. Wir haben Antworten. Denn wir tragen Verantwortung. Gegenüber unseren Kunden/Kundinnen und Mitarbeitern/Mitarbeiterinnen. Für die Natur und unsere Kühe. Für den besten Geschmack und unsere Bauernfamilien. Für ein ehrliches Miteinander und eine gerechte Entlohnung. Für die gesamte Region. Für uns. Wir fühlen uns verpflichtet, beste Premium Milch herzustellen. Unser Tun ist durch Sorgfalt und Liebe zum Detail geprägt. Unverfälschter Geschmack ist oberstes Gebot. Auf die Gesundheit ihrer Kühe achten unsere Bauernfamilien besonders und sorgen so nachweislich für beste Milch. Warum man Sachen gemeinsam verändern sollte? Gemeinsam kann man mehr bewegen. Arbeiten wir doch alle ein bisschen mehr zusammen – für das Bessere.

Unsere Grundsätze

Wir tragen Verantwortung – für unsere Kunden/Kundinnen und Mitarbeiter/-innen. Aber auch für w über 2400 Bauernfamilien und deren Kühe. Diese Verantwortung wird durch unser tägliches Handeln, unsere Kompetenz und unsere Liebe zum Detail geprägt. Uns, als ein modernes, höchst agiles und in der Region stark verwurzeltes Unternehmen ist es wichtig, die besten Premium Milchprodukte herzustellen. Unverfälschter Geschmack ist dabei unser oberstes Gebot.

Die in unserem Manifest zum Ausdruck gebrachten Grundpfeiler sind der Erfolgsgarant der SalzburgMilch. Dies hat die Vergangenheit bereits gezeigt. Wir sind der festen Überzeugung, dass wir gemeinschaftlich auf Basis dieser Grundsätze auch in Zukunft zu einem höchst profitablen Unternehmen gehören werden. Sie drücken das aus, wofür wir heute und in Zukunft stehen werden.

Für wen gilt der Verhaltenskodex?

Der Verhaltenskodex legt unsere grundsätzlichen Verhaltensstandards fest. Er basiert auf unserem Manifest und vereint die an uns gestellten rechtlichen Anforderungen mit unseren moralischen Grundeinstellungen. Wir verpflichten uns, sämtliche unserer Handlungen im Einklang mit den in diesem Verhaltenskodex verschriftlichten Werten zu tätigen. Wir möchten im Rahmen dieses Grundsatzdokuments unsere internen Werte, Regeln und Richtlinien in verkürzter Form nach außen tragen.

Jede Verletzung der internen Regeln schadet der SalzburgMilch. Unser Verhaltenskodex ist daher **von allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern**, unabhängig der jeweiligen Position oder Art der Zusammenarbeit, einzuhalten. Uns ist ein korrekter Umgang miteinander wichtig. Diese Einstellung möchten wir im Verhaltenskodex zum Ausdruck bringen.

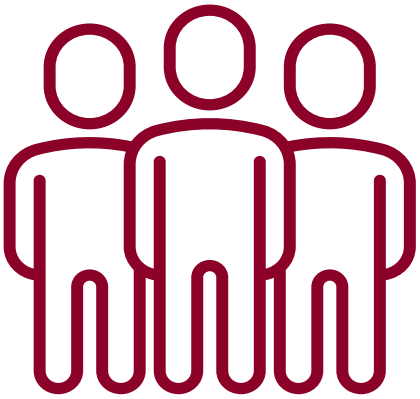
Der Verhaltenskodex kann allerdings nicht alle firmeninternen Regelungen abschließend erfassen.
Es ist Aufgabe aller Mitarbeiter/-innen, sich mit den internen Regelungen und Leitlinien sowie den wichtigsten gesetzlichen Vorschriften vertraut zu machen und danach zu handeln. Der Verhaltenskodex soll dementsprechend einen ersten Leitfaden für das eigene Handeln darstellen. Der Verhaltenskodex sowie sämtliche interne Regelungen und Leitlinien sind für alle unsere Mitarbeiter/-innen jederzeit über unserer firmeninterne Compliance-Website für Mitarbeiter/-innen abrufbar.

Fragen oder Anregungen zu diesem Verhaltenskodex und den sonstigen firmeninternen Compliance-Dokumenten können an die Abteilung Compliance oder den jeweiligen Vorgesetzen gerichtet werden.

„Unser Tun ist durch Sorgfalt und Liebe zum Detail geprägt.“

DAS SIND UNSERE MITARBEITER-/INNEN – DER ERFOLGSGARANT DER SALZBURGMILCH

„Der richtige und wertschätzende Umgang miteinander ist uns ein großes Anliegen.“



Menschenrechte, Kinder- und Jugendschutz

Unsere Mitarbeiter/-innen sind einer unserer zentralsten Erfolgsfaktoren. Wir schützen und fördern die Einhaltung der Arbeits- und Menschenrechte in unserem Unternehmen. Dementsprechend ist es für uns selbstverständlich, die österreichischen und europäischen Menschenrechtsnormen zu befolgen. Selbstverständlich lehnen wir jede Art von Zwangs- und Pflichtarbeit sowie jede Art von Sklaverei und Menschenhandel ab.

Wir kommen unserer gesetzlichen und sozialen Verpflichtung zum besonderen Schutz von jugendlichen Beschäftigten nach. Die widerrechtliche Beschäftigung von Kindern ist entsprechend der gesetzlichen Bestimmungen und den Normen der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO) untersagt.

Chancengleichheit, Diversität und Nichtdiskriminierung

Vom Bewerbungs- und Einstellungsprozess bis in das laufende Arbeitsverhältnis ist es uns ein Anliegen, allen Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen die gleichen Chancen zu bieten. Wir treffen Personalentscheidungen ausschließlich auf Basis von objektiv nachvollziehbaren Kriterien, Qualifikationen und Fähigkeiten unserer Mitarbeiter/-innen.

Bei uns wird Chancengleichheit gelebt. Wir dulden keine widerrechtliche Benachteiligung oder Ungleichbehandlung von Personen. Mitarbeiter/-innen werden ungeachtet des Geschlechts, des Alters, einer allfälligen Behinderung, der kulturellen oder ethnischen Herkunft, der Hautfarbe, der sexuellen Identität und Orientierung, der politischen Zugehörigkeit und Einstellung, der Weltanschauung und Religionszugehörigkeit oder sonstiger gesetzlich definierter Merkmale gleichbehandelt.

Uns ist klar, dass nur das Zusammenspiel aus Erfahrung, Innovation und verschiedenen Denk- und Lebensweisen unser Unternehmen modern, kreativ und leistungsstark hält.

Anerkennung und Förderung von Diversität stellt für uns die Basis eines guten Arbeitsumfeldes dar. Wir schätzen die Diversität unserer Mitarbeiter/-innen und glauben daran, dass ein positives und inklusives Arbeitsumfeld sowohl das persönliche als auch das betriebliche Wohlergehen sichert und maßgeblich zum Erfolg der SalzburgMilch beiträgt. Wir möchten noch einmal betonen: Diskriminierung gleich welcher Art hat in der SalzburgMilch keinen Platz und wird niemals toleriert.

Umgang miteinander und Arbeitnehmervertretung

Der richtige und wertschätzende Umgang miteinander ist uns ein großes Anliegen. Wir setzen dies in jeder Art von Kontakt voraus. Der Umgang miteinander hat jederzeit respektvoll, ehrlich, verlässlich und auf Augenhöhe zu erfolgen.

Wir sind für unser Handeln verantwortlich und möchten unseren Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen ein positives Arbeitsumfeld bieten. Dazu gehört auch der reflektierte Umgang mit Fehlern und Problemen. Wir möchten unsere Mitarbeiter/-innen ermutigen, derartige Themen direkt anzusprechen und appellieren, offen zu kommunizieren und Probleme jederzeit anzusprechen. Dafür stehen die Vorgesetzten, die Geschäftsführung, die Abteilung Compliance und die Arbeitnehmervertretungen zur Verfügung. Daneben gibt es für bestimmte Themen auch das gesetzlich vorgeschriebene Hinweisgebersystem, welches allen Personen mit beruflichem Bezug zur SalzburgMilch offensteht.

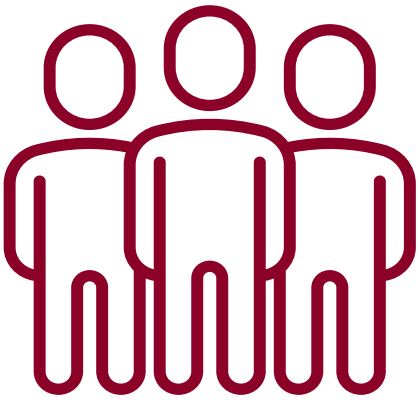
Wir dulden keinerlei Belästigung, Mobbing oder Diskriminierung. Wir erwarten voneinander, dass jeder und jede mit Respekt und in wertschätzender Art behandelt wird. Wir alle sind dafür verantwortlich, ein positives Arbeitsumfeld zu schaffen. Unseren Führungskräften kommt hierbei eine Vorbildfunktion zu.

Wir schätzen die enge Zusammenarbeit mit der gesetzlichen Arbeitnehmervertretung, unserem Betriebsrat sowie unserem Jugendvertrauensrat.

Wir pflegen mit den gewählten Arbeitnehmervertretungen das Prinzip des offenen, wertschätzenden und konstruktiven Dialoges. Wir sehen diese Zusammenarbeit als wichtigen Bestandteil unserer Unternehmenskultur an. Wir respektieren das Recht unserer Mitarbeiter/-innen zur Bildung und dem Beitritt zu einer Arbeitnehmervertretung. Dies gilt auch überbetrieblich: das Recht unserer Mitarbeiter/-innen auf Versammlung und Führung von Kollektivverhandlungen ist für uns selbstverständlich.

„Wir erwarten voneinander, dass jeder und jede von uns mit Respekt behandelt wird.“

„Die Ausbildung von Lehrlingen hat bei uns einen sehr hohen Stellenwert.“



Lehrlingsausbildung und Weiterbildung von Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen

Die Lehrlingsausbildung hat bei uns einen sehr hohen Stellenwert. Wir wissen: unsere Lehrlinge stellen die Zukunft der SalzburgMilch dar. Durch eine fundierte Lehrlingsausbildung können wir sicherstellen, dass die Qualität unserer Arbeit auch zukünftig erhalten bleibt. Unsere sich in Ausbildung befindenden jungen Mitarbeiter/-innen sind die Fachkräfte von morgen. Sie sind unsere Absicherung für eine erfolgreiche Zukunft und der Garant dafür, dass wir die auf uns zukommenden Aufgaben und Herausforderungen weiterhin erfolgreich meistern.

Wir leben unseren Lehrlingen unsere Unternehmenswerte vor. Unsere internen Maßnahmen zur Lehrlingsförderung beinhalten die optimale Unterstützung und Entwicklung der Fähigkeiten und Kenntnisse sowie der individuellen Persönlichkeit. Unser Lehrlingsbeauftragter koordiniert und begleitet den Fortschritt und kommuniziert mit den Eltern und der Berufsschule. Jeder Lehrberuf hat außerdem zusätzlich einen Lehrlingscoach und Ausbildner/-innen. Diese sind neben dem Lehrlingsbeauftragten Ansprechperson für unsere Lehrlinge und stellen sicher, dass die Anforderungen des Lehrplans erfüllt werden.

Interne und externe Schulungen bieten sowohl unseren Lehrlingen als auch den übrigen Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen die Möglichkeit der Weiterbildung, um so die Fähigkeiten und Kenntnisse zu verbessern und auf dem aktuellsten Stand zu halten. Für uns ist die Aus-, Weiter- und Fortbildung unserer Mitarbeiter/-innen essenziell, um auf Änderungen im Marktumfeld schnell und zielgerichtet reagieren zu können.

Arbeitssicherheit und Arbeitsbedingungen

Die Sicherheit sowie körperliche und psychische Gesundheit unserer Mitarbeiter/-innen ist uns ausgesprochen wichtig. Deshalb ist es für uns selbstverständlich, dass bereits im Planungsstadium ein Augenmerk auf das gesundheitliche Wohlergehen und sichere Arbeitsabläufe gelegt wird. Betrieblich festgelegte Sicherheits- und Schutzstandards sollen Arbeitsunfälle bestmöglich verhindern und ein sicheres Umfeld schaffen. Um diese Ziele zu erreichen, bedienen wir uns qualifizierter externer Berater/-innen. Maschinen und technische Anlagen werden laufend geprüft und durch interne und externe Fachkräfte instandgehalten.

Alle Mitarbeiter/-innen müssen die vorgeschriebenen Gesundheits- und Sicherheitsbedingungen am Arbeitsplatz strengstens einhalten. Die Führungskräfte sind für die Einschulung in die diversen Vorschriften und die Unterweisung der Mitarbeiter/-innen verantwortlich und unterstützen diese. Daneben liegt es an unseren Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen, diese Vorgaben entsprechend einzuhalten.

Unfallverhütung und die Erhaltung der Gesundheit unserer Mitarbeiter/-innen ist für uns nicht nur gesetzliche Vorschrift, sondern menschliche Verpflichtung und Gebot wirtschaftlicher Vernunft. Die Gesundheit, die Arbeitskraft, das Wissen und die Erfahrung unserer Mitarbeiter/-innen sind das wertvollste Kapital unseres Unternehmens.

Dieses Kapital gilt es zu schützen, daher legen wir größten Wert auf ein sicheres und die Gesundheit bewahrendes Arbeitsumfeld. Ein solches wurde mit der Implementierung eines betrieblichen Gesundheitsmanagements geschaffen. Teil dieses Gesundheitsmanagements ist die Bereitstellung eines betriebsärztlichen Dienstes: durch regelmäßige Ordinationstermine ist eine arbeitsmedizinische Betreuung durch unseren Betriebsarzt an beiden unserer Standorte gegeben.

„Die Gesundheit, die Arbeitskraft, das Wissen und die Erfahrung unserer Mitarbeiter/-innen sind das wertvollste Kapital unseres Unternehmens.“

DAS IST UNSER UMGANG MIT DRITTEN – PARTNERSCHAFT AUF AUGENHÖHE.

„Kartell- und wettbewerbsrechtliche Gesetze bilden den Grundsatz unserer Geschäftspolitik. “

Interessenkonflikte und Umgang mit Geschenken und Einladungen

Unsere Mitarbeiter/-innen sind verpflichtet, ihre Aufgaben im Interesse der SalzburgMilch wahrzunehmen und berufliche Entscheidungen ausschließlich im besten Interesse des Unternehmens zu treffen. Interessenkonflikte sind zu vermeiden. Sollte es dennoch zu Interessenkonflikten kommen, sind diese im Sinn einer transparenten Kommunikation unverzüglich der jeweiligen Führungskraft zu melden. Diese ist verpflichtet, den Interessenkonflikt mit der Geschäftsführung abzustimmen, die über die weitere Vorgehensweise einzelfallbezogen entscheidet.

Unseren Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen ist es im Rahmen des Arbeitsverhältnisses nicht gestattet, unangemessene Geschenke, Vorteile oder Einladungen von Geschäftspartnern anzunehmen oder zu gewähren. Die Annahme von angemessenen und geringwertigen Geschenken (z.B. Werbemittel), Vorteilen und Einladungen ist im Sinn einer anerkannten Geschäftspraxis im Ausnahmefall möglich. Aus Gründen der Transparenz sind aber auch solche geringwertigen Vorteile firmenintern offenzulegen. Das Anbieten und Annehmen von Geschenken, Vorteilen oder Einladungen von / an Amtsträger bzw. an sonstige durch Gesetz geschützte Personen ist ausdrücklich untersagt. Mitarbeiter/-innen können sich bezüglich dieser Themen jederzeit an Führungskräfte, die Geschäftsführung direkt oder die Abteilung Compliance wenden.

Korruption, Betrug und Diebstahl

Jede Form von unberechtigter Vorteilszuwendung und Korruption ist verboten. Wenn sich unsere Mitarbeiter/-innen mit Korruptionsfällen konfrontiert sehen, wenden sie sich zur Klärung des Sachverhaltes an die Geschäftsführung.

Gleichermaßen wird bei der SalzburgMilch keinerlei kriminelles Verhalten geduldet. Mitarbeiter/-innen können bei Kenntniserlangung einer Täuschung, eines Betruges, eines Diebstahls oder eines sonstigen Vermögensdelikts direkt mit der Geschäftsführung Kontakt aufnehmen.

Neben der Geschäftsführung können sich Mitarbeiter/-innen jederzeit an ihre Vorgesetzten, die Abteilung Compliance oder die interne Hinweisgeberstelle wenden. Wir möchten Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen mehrere Anlaufstellen bieten und mittels interner Regelungen Problembewusstsein schaffen. Kriminelle Handlungen und Korruption unterliegen bei der SalzburgMilch einer absoluten Null-Toleranz-Politik.

Fairer Wettbewerb und Kartellrecht

Die SalzburgMilch ist als Marktteilnehmerin täglich mit einem harten, aber fairen Wettbewerb konfrontiert. Für uns ist die Einhaltung der kartell- und wettbewerbsrechtlichen Gesetze und Bestimmungen selbstverständlich und bildet den Grundsatz für unserer Geschäftspolitik. Unsere Mitarbeiter/-innen sind zur Einhaltung der einschlägigen Kartellrechtsregeln verpflichtet. Wettbewerbs- und Kartellrechtsverstöße werden dementsprechend nicht geduldet.

„Mitarbeiter/-innen können direkt mit der Geschäftsführung Kontakt aufnehmen.“

DAS IST UNSER ZUHAUSE – MIT RÜCKSICHT AUF TIER UND NATUR

„Ökologische Verantwortung ist für uns kein leeres Versprechen, sondern eine aktiv gelebte Überzeugung mit konkreten Handlungskonsequenzen.“

Tierwohlinitiative

Uns ist es als Pionier der Tiergesundheit wichtig, dass alle unsere Milch-Lieferanten/Lieferantinnen die Molkerei-spezifische Tiergesundheitsinitiative in ihren Betrieben umsetzen. Unsere molkereieigene Tierärztin betreut und unterstützt dabei alle Milch-Lieferanten/Lieferantinnen in Angelegenheiten rund um das Tierwohl und die Tiergesundheit.

Unsere Lieferanten/Lieferantinnen produzieren dabei ausnahmslos nach den national geltenden Anforderungen an die Tierhaltung und den Tierschutz. Alle Lieferanten/Lieferantinnen produzieren Spezialmilch, wofür zusätzliche SalzburgMilch Richtlinien zur Fütterung und Haltung der Milchkühe eingehalten werden. Diese Anforderungen werden von einer in Österreich akkreditierten Zertifizierungsstelle laufend überprüft.

Unsere Tierwohlinitiative wurde von unabhängigen Experten/Expertinnen genau definiert. Das Ziel unserer Tierwohlinitiative ist die Verbesserung des Tierwohls und der Tiergesundheit der Milchkühe. Das Herzstück unserer Tierwohlinitiative ist dabei der von unabhängigen und geschulten Inspektoren/Inspektorinnen durchgeführte Tiergesundheits-Check. Auffällige Betriebe werden direkt von unserer Tierärztin kontaktiert, um Verbesserungsmöglichkeiten zu erarbeiten. Schwerwiegende Verstöße werden entsprechend sanktioniert.

Auch Rückmeldung von Konsumenten/Konsumentinnen gehört für uns zu dieser Tierwohlinitiative. Wir nehmen jede Art von uns zugetragenen (potenziellen) Missständen in den uns beliefernden Betrieben ernst und möchten Konsumenten/Konsumentinnen aktiv ermutigen, sich bei Auffälligkeiten direkt an uns bzw. unsere Tierärztin zu wenden. Solchen Hinweisen wird intern umgehend nachgegangen.

Im Rahmen unserer Tierwohlinitiative haben wir den Tiergesundheitsbeirat ins Leben gerufen. Im Tiergesundheitsbeirat treffen sich jährlich Experten/Expertinnen, Landwirte/Landwirtinnen, Tierärzte/Tierärztinnen und Vertreter/-innen des Vereins „Land schafft Leben“ und gewährleisten so die stetige Weiterentwicklung unserer Tierwohlinitiative.

Nachhaltigkeit im Geschäftsleben

Nachhaltiges Wirtschaften hat bei uns seit vielen Jahren einen sehr hohen Stellenwert, d.h. wir denken langfristig und richten unser Handeln in einem kontinuierlichen Prozess nach ökonomischen, ökologischen sowie sozialen Wirtschaftsweisen aus. Zudem orientieren wir uns im Rahmen unserer Nachhaltigkeitsstrategie an den Sustainable Development Goals (SDGs) der Vereinten Nationen.

Basis für unsere ökonomisch nachhaltige Entwicklung sind unter anderem unsere Milchbauern/-bäuerinnen. Diese sind überwiegend kleine landwirtschaftliche Betriebe mit durchschnittlich weniger als 20 Milchkühen pro Hof, für die das Wirtschaften und Denken über Generationen hinweg natürlich und notwendig ist. Der Erhalt kleinbäuerlicher Strukturen durch Bezahlung eines fairen Milchpreises und der Ausbau der bestehenden Spezialmilchkompetenz gehören zu unseren zentralen Zielen.

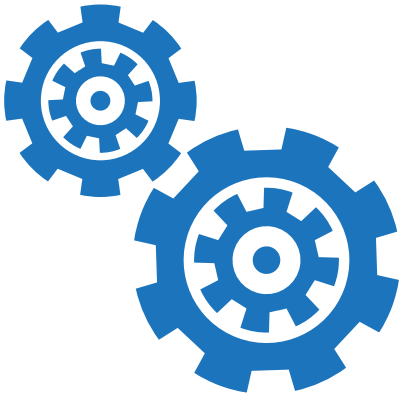
Ökologische Verantwortung ist für uns kein leeres Versprechen, sondern eine aktiv gelebte Überzeugung mit konkreten Handlungskonsequenzen. Zu unseren wesentlichen umweltbezogenen Zielen gehören unter anderem Energie möglichst effizient zu nutzen, Ressourcen zu schonen und den eigenen ökologischen Fußabdruck zu mindern.

Als einer der größten Arbeitgeber im Bundesland Salzburg, der zur Gänze im Eigentum der Milchbauern / Milchbäuerinnen in der Region steht, haben wir auch eine große soziale Verantwortung gegenüber unseren Mitarbeitern/Mitarbeiterinnen zu tragen. Ihnen bieten wir einen krisensicheren Arbeitsplatz mit vielen Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten sowie umfassenden Sozialleistungen.

„Der Erhalt kleinbäuerlicher Strukturen gehört zu unseren zentralen Zielen.“

DAS IST UNSERE ARBEITSWEISE – EIN GEREGELTER ABLAUF IST UNS WICHTIG.

„Vertraulichkeit gegenüber Dritten und der Schutz personenbezogener Daten sind uns sehr wichtig.“



Wahrung von Betriebs- und Geschäftsgeheimnissen und Datenschutz

Bevor wir in Kooperationen oder Gespräche mit Dritten über vertrauliche Projekte oder eine vertrauliche Zusammenarbeit eingehen, schließen wir eine Vertraulichkeits- und Geheimhaltungsvereinbarung ab. Schutzrechte Dritter respektieren wir.

Wir achten auf Geheimhaltung und sichern betriebsinterne Informationen jeglicher Art vor dem Zugriff unberechtigter Personen. Jede unberechtigte Weitergabe von Informationen ist unseren Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen strengstens untersagt. Vertrauliche Unterlagen müssen für Unberechtigte unzugänglich verwahrt werden. Die Pflicht zur Verschwiegenheit über alle Betriebs- und Geschäftsgeheimnisse gilt auch über die Beendigung des Dienstverhältnisses hinaus.

Datenschutz ist uns ein wichtiges Anliegen. Daher treffen wir alle notwendigen Vorkehrungen, dass die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung von personenbezogenen Daten transparent, zweckgebunden, nachvollziehbar und sorgfältig erfolgt. Wir halten uns an die geltenden österreichischen und europäischen Datenschutzbestimmungen.

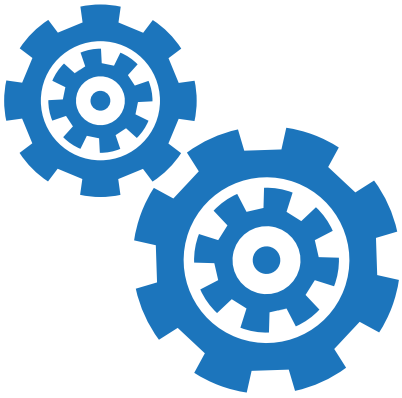
Qualitätssicherung und Lebensmittelsicherheit

Wir fühlen uns verpflichtet, beste Premium Produkte herzustellen. Für uns ist die Qualitätssicherung und Lebensmittelsicherheit selbstverständlich. Die Einhaltung dieser Verpflichtung wird durch sämtliche Mitarbeiter/-innen erfüllt.

Wir sind für die Qualität unserer Produkte verantwortlich. Mittels regelmäßiger Weiterbildungen und Schulungen wird unser sehr hoher Qualitätsstandard auch in Zukunft sichergestellt sein.

„Wir fühlen uns verpflichtet, beste Premium Produkte herzustellen.“

Unsere Qualitätssicherung bildet einen integralen Bestandteil aller Arbeitsabläufe von Einkauf über Produktentwicklung und Produktion bis hin zum Marketing, Kundendienst und Verkauf. Es ist für uns selbstverständlich, den gesetzlichen und behördlichen Anforderungen nachzukommen. Durch unser Qualitätssicherungssystem ist es uns möglich, jederzeit Produktstandards wie IFS, BIO, GVO-Frei, Halal und Koscher einzuhalten.



Befolgung von Gesetzen und interner Regeln

Ein Verstoß gegen gesetzliche oder interne Regelungen kann zu Strafen, Schadenersatzansprüchen und Reputationsschäden für das Unternehmen führen. Aber auch für die einzelne Person sind Verstöße gegen Gesetze oder interne Regeln mit möglichen arbeitsrechtlichen Konsequenzen, zivilrechtlichen Ansprüchen oder strafrechtlicher Verfolgung verbunden. Jeder und jede von uns muss sich daher an Gesetze und firmeninterne Regeln halten. Unseren Führungskräften kommt hierbei eine maßgebliche Vorbildfunktion zu. Wir legen es in ihre Verantwortung, die entsprechenden Regeln ihren jeweiligen Mitarbeitern/Mitarbeiterinnen weiterzugeben.

Die durch unsere Compliance-Abteilung ausgegebenen firmeninternen Regeln („Policies“ oder Leitlinien) gelten entsprechend dem definierten Empfängerkreis und behandeln sowohl Themen rund um ethische Grundsätze, Arbeits- und Menschenrechte, Diversität und Antidiskriminierung oder besondere Vorschriften bei Beschäftigung unserer jungen Mitarbeiter/-innen. Leitfäden und einfache Erklärungen sollen allen Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen Hilfestellung im individuellen Arbeitsalltag bieten.

Wir möchten betonen: eine gelebte Compliance ist für uns ausschlaggebender Faktor, um als Unternehmen rechtliche Rahmenbedingungen zu erfüllen und in Einklang mit unseren ethischen Grundwerten zu agieren.

Hinweisgebersystem

Für uns ist es selbstverständlich, Probleme offen anzusprechen und gemeinsam Lösungen zu finden. Im Idealfall wählen wir hierzu die direkte Abstimmung mit Kollegen/Kolleginnen oder den Vorgesetzten. Natürlich steht auch die Compliance-Abteilung für eine Abstimmung jederzeit zur Verfügung. Dieses Klima des offenen Dialoges zeichnet uns aus. Für den Fall, dass dies einmal nicht möglich ist, haben wir ein Hinweisgebersystem implementiert. Über unsere Hinweisgeberplattform können Hinweise über Verstöße mit Bezug zur SalzburgMilch schnell und einfach an unsere zuständige interne Stelle gemeldet werden. Diese interne Stelle prüft die eingehenden Hinweise. Uns ist wichtig zu betonen, dass die Hinweisgeberplattform niemals für wissentlich falsche Hinweise oder Anschuldigungen verwendet werden darf.

Das Hinweisgebersystem steht allen Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen zur Verfügung. Auch Externe, die vom österreichischen HinweisgeberInnenschutzgesetz umfasst sind, das heißt eine laufende oder frühere berufliche Verbindung zu unserem Unternehmen haben, können Hinweise zu den umfassten Themen abgeben.

Durch die Hinweisgeberplattform ist sichergestellt, dass die Identität der hinweisgebenden Person lediglich den berechtigten Personen zugänglich ist. Alle Hinweise werden streng vertraulich behandelt. Sämtliche Mitarbeiter/-innen der internen Stelle haben Meldungen unparteiisch und unvoreingenommen zu prüfen und zu bearbeiten. Sie unterliegen bei der Bearbeitung von Meldungen selbstverständlich einer Verschwiegenheitspflicht.

„Für uns ist es selbstverständlich, Probleme offen anzusprechen und gemeinsam Lösungen zu finden.“

SalzburgMilch

SalzburgMilch GmbH • Milchstraße 1 • A-5020 Salzburg
Tel.: +43 (0)662 / 24 55-0 • office@milch.com • www.milch.com